



Silo

Produktvorteile

- Hohe Oberflächenfestigkeit
- Spannungsarm, daher grosse Flächen fugenfrei (je nach Belag)
- Schnell begehbar
- Geeignet für Minergie-Eco

PRODUKTDATENBLATT

weber.floor 470

Calciumsulfat-Fliessestrich CAF-C35-F7

Anwendungsbereich

Im Wohnungs- und Gewerbebau als Estrich im Verbund, auf Trennlage, auf Dämmschicht, auf Fussbodenheizung und auf Hohlraumboden. Für alle gängigen Bodenbeläge im Innenbereich.

Produkteigenschaften

- Für alle gängigen Bodenbeläge geeignet
- Speziell auch für Parkettverklebung
- Ideal für Bodenheizung
- Maschinell verarbeitbar

Wissenswertes vor Applikation

Im Zweifelsfall bezüglich Verarbeitung, Untergrund oder konstruktiver Besonderheiten bitte Beratung anfordern. Vor Verarbeitung erforderlichen Ausgleichsbedarf schätzen. Anwendungstipp beachten: «Fachgerechter Einbau von Fliessestrichen auf Dämmplatte.»

Verbrauch/Ergiebigkeit

pro cm Schichtdicke ca.

18 kg/m²

Untergrundvorbereitung

Bei Anwendung im Verbund muss der Untergrund ausreichend trocken, tragfähig, sauber, frostfrei, formbeständig und frei von haftungsmindernden Stoffen sein. Alle den Haftverbund störenden Stoffe sind z. B. durch Schleifen, Fräsen oder Kugelstrahlen vom Untergrund zu entfernen. Untergrundbezogene Grundierung nach Weber Systemempfehlung mit **weber.floor 4716** Haftgrundierung oder mit Epoxidharz **weber.floor 4712** Grundierung EP EC1 mit Quarzsandabstreuerung. Bei Anwendung auf Trenn- oder Dämmlage muss der tragende Untergrund der Norm SIA 251:2008 entsprechen und ist zu reinigen. Bei aufsteigender Kapillarfeuchte oder Dampfdruck aus dem Untergrund ist eine geeignete Dampfbremse einzusetzen. Grössere Unebenheiten und auf dem Rohboden verlegte Rohrleitungen sind im Vorfeld auszugleichen. Randstellstreifen müssen vom tragenden Untergrund bis zur Oberkante des Belages reichen und ≥ 8 mm dick sein.

Mischwerkzeuge

- m-tec Duomix 2000
- m-tec SMP (Silo-Mischpumpe)
- Gerätereinigung im frischen Zustand mit Wasser

Mischen

- Maschinell mit einer von Weber zugelassenen Mischpumpe arbeiten.
- Nur Schläuche > 40 mm Durchmesser verwenden.
- Die Schläuche können mit einer Schlämme aus Anhydrit-Binder vorgeschmiert werden.

Verarbeitung

1. Tag: Bei Einbau von **weber floor 470** auf den fachmännisch vorbereiteten Untergrund dürfen einzelne Fenster in der Kippstellung sein. Die Einbaudicken sind gemäss Norm SIA 251:2008 einzuhalten. Die Baustellentemperatur muss während der Verarbeitung min. 5°C bis max. 30°C betragen. Die Fussbodenheizung darf bei Bedarf mit einer Vorlauftemperatur von 20°C - 25°C als Frostsicherung betrieben werden.

2. - 7. Tag: Nach Erreichen der Begehrbarkeit (Folgetag) kann mit gelegentlichem Stosslüften begonnen werden.

8. Tag - belegreif: Die Vorlauftemperatur wird auf 25°C eingestellt und anschliessend täglich um 5°C erhöht, bis max. 50°C erreicht sind. Für einen ausreichenden Luftaustausch sorgen (täglich mind. 3 - 4 Mal Stosslüften).

Nennstärke: Auf Trennlage ab 30 mm (Kat. A/B1) bzw. 40 mm (Kat. B2/B3/C/D), schwimmend auf Dämmung ab 35 mm (Kat. A/B1) bzw. 45 mm (Kat. B2/B3/C/D).

Nachbehandlung

Frisch eingebaute Flächen 2 Tage vor Zugluft, direkter Sonnen- und Wärmeeinwirkung schützen. In den ersten 7 Tagen dürfen keine Luftentfeuchter eingesetzt werden und die relative Luftfeuchtigkeit darf nicht unter 50 % sinken.

Belegreife

- Beheizt und unbeheizt ≤ 0.5 CM-%.
- Bei 55 mm Estrichdicke mit Bodenheizung nach ca. 5 Wochen erreichbar (bei 20°C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit).
- Zur Feststellung der Belegreife immer CM-Messung durchführen.

Einschränkungen / Vorsicht geboten

- Höhere Einbaudicken benötigen längere Austrocknungszeiten.
- Nur im Innenbereich einsetzen.

Lagerungsvorschriften

Trocken, vor Feuchtigkeit geschützt in Originalgebinden lagern.

Min. Lagerstabilität

6 months

Besondere Hinweise

- Es gelten die Bestimmungen der Norm SIA 251:2008, insbesondere die belastungsabhängigen Estrichdicken sowie die Feldunterteilung für Calciumsulfat-Fliessestriche.
- Auf getrennte Heizkreise ist zu achten.
- Aufheizprotokoll beachten.
- Bitte beachten Sie, dass für ein zügiges Trockenheizen der Estriche ca. 80 - 100 Watt Heizleistung pro Quadratmeter notwendig sind.
- Keine Fremdstoffe beimischen.
- Die technischen Daten beziehen sich auf 20 °C und 65 % relative Luftfeuchtigkeit.

Technische Daten weber floor 470

CE-Klassifizierung	CAF-C35-F7 (SN EN 13813)
ø Wasserzugabe	14 - 16 %, je nach Herstellwerk
Konsistenz	22 - 24 cm ohne Wasserabsonderung, mit Hägermann-Trichter (0.35 l) gemessen (38 - 42 cm mit 1.3 l Prüfdose)
ø Verarbeitbarkeitszeit	30 min
Begehrbar nach ca.	24 hour(s)
Leichte Belastung nach ca.	72 hour(s)
Vollbelastbar bei Restfeuchte (CM) von max.	1.0 %
Schichtdicke	auf Trennlage ab 30 mm auf Dämmung ab 35 mm
Min. Nenndicke auf Trennschicht (Qk = 2 kN / Kat. A, B1)	30 mm
Min. Nenndicke auf Dämmschicht CP3 (Qk = 2 kN / Kat. A, B1)	35 mm
Min. Nenndicke auf Trennschicht (Qk = 4 kN / Kat. B2, B3, C, D)	40 mm
Min. Nenndicke auf Dämmschicht CP3 (Qk = 4 kN / Kat. B2, B3, C, D)	45 mm

Technische Daten weber floor 470

Min. Druckfestigkeit nach 28 d	35 N/mm ²
Min. Biegezugfestigkeit nach 28 d	7 N/mm ²
Min. Haftzugfestigkeit nach 28 d	1.5 MPa
Min. Verarbeitungstemperatur (Luft, Untergrund, Material)	5 °C
Max. Verarbeitungstemperatur (Luft, Untergrund, Material)	30 °C
Dauernassbereicheignung	Nein
Ø Frischmörtelrohddichte	2200 kg/m ³
Ø Trockenrohddichte	2000 kg/m ³
Ø Wärmeleitfähigkeit	1.2 W/mK
Brandverhalten	A1 (EN 13501-1)
Farbe	beige

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Einschlägige Normen, Merkblätter und Verarbeitungsanweisungen der jeweiligen Fachverbände und möglicher weiterer Baustofflieferanten sind zu beachten. Sicherheitshinweis: Sicherheitsdatenblatt beachten. Gewährleistungshinweis: Die Saint-Gobain Weber AG übernimmt im Rahmen der allgemeinden Verkaufs- und Lieferbedingungen Gewähr für einwandfreie Qualität ihrer Produkte. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.

T: +41 56 463 68 68, KBS AG, Industriestrasse 16, CH-5106 Veltheim AG

i